

## Programm der 18. Tagung der Österreichischen Restauratoren für archäologische Bodenfunde

7. – 9. Mai 2014

### Tiroler Landesmuseum Ferdinandeam

Museumstraße 15, 6020 Innsbruck

#### Mittwoch, 7. Mai Tiroler Landesmuseum Ferdinandeam

##### 13:30 Uhr Begrüßung

PD Dr. Wolfgang Meighörner, Direktor des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeam /  
Geschäftsführer der Tiroler Landesmuseen-Betriebsges. m.b.H.

Mag. Wolfgang Sölder, Kustos der Vor- und Frühgeschichtlichen und Provinzialrömischen  
Sammlungen

##### 14:00 Uhr Vorträge

- Abformung von porösem Material am Beispiel des frühbronzezeitlichen Depotfundes von Ried im Oberinntal/Tirol (Mag. Silvia Kalabis, TLM)
- Eine barocke Totenkronen aus der Michaelergruft in Wien. Untersuchung und technologische Rekonstruktion (Mag. Susanne Heimes, Österreichisches Archäologisches Institut, Wien)
- Untersuchungen mit Röntgenstrahlen an einer römischen Großbronze, der Versuch einer Evaluierung der Homogenität des Füllmörtels (Mag. Bettina Vak, Kunsthistorisches Museum/Antikensammlung, Wien)
- Techniken und Materialien zur Restaurierung von archäologischem Fundmaterial. Ein Beispiel aus Hügelgräbern in Nordapulien (Mag. Julia Rückl und Dott.ssa Loredana Latorre, Ascoli Satriano)

*Kaffeepause*

##### 15:40 Uhr Vorträge

- Berührungslose Erstellung von Kopien mittels 3D-Scanning und 3D-Drucken. Erfahrungen am Römisch-Germanischen Zentralmuseum Mainz (Dipl.-Ing. (FH) Guido Heinz, Römisch-Germanisches Zentralmuseum, Mainz)
- Die Kunststoffkopie als Mittel zur Rückformung deformierter archäologischer Objekte (Mag. Ulrike Lehnert, Römisch-Germanisches Zentralmuseum, Mainz)
- Konservierung einer barocken Lederkassel. Schimmelbekämpfung mit ionisierenden Strahlen (Daniel Oberndorfer, Wien)
- Besuch der Restaurierungswerkstätte für Bodenfunde oder der archäologischen Schausammlung des Ferdinandeam (Mag. Anton Höck, Gerhard Lochbihler, Mag. Silvia Kalabis, Wolfgang Sölder, TLM)

##### 19:30 Uhr *Abendtreffen im Gasthaus Anich, Ecke Anichstraße 15 | Fallmerayerstraße 8, 6020 Innsbruck*

## Donnerstag, 8. Mai

**8:45 Uhr** Treffpunkt vor dem Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum zur gemeinsamen Fahrt zum Atrium – Zentrum für alte Kulturen, Langer Weg 11, Innsbruck

**9:00 Uhr** **ATRIUM – Zentrum für alte Kulturen der Universität Innsbruck**

- Führung durch das Archäologische Museum Innsbruck – Sammlung von Abgüssen und Originalen der Universität Innsbruck (Ass.-Prof. Mag. Dr. Florian Müller, Institut für Archäologien, Universität Innsbruck)

*Kaffeepause*

**10:20 Uhr** **Vorträge im Atrium**

- Die wundersame Vermehrung – oder: Warum überflüssige Keramik nicht entsorgt werden darf (Mag. Gergana Kleinecke, Naturhistorisches Museum, Wien)
- Überlegungen zum Aufbau eines Dokumentationsarchivs zur Restaurierung archäologischer Funde in Österreich (Robert Fürhacker, freiberuflicher Restaurator, Gutenberg an der Raabklamm)
- Experimentelle Archäologie: Rekonstruktion bronzezeitlicher Kupfergewinnungsverfahren (Ass.-Prof. Dr. Gert Goldenberg, Institut für Archäologien, Universität Innsbruck)

*Möglichkeit zum Mittagessen in der Mensa im Atrium*

**12:30 Uhr** **Abfahrt in das Tiroler Unterland**

- Das spätbronzezeitlichen Brandgräberfeld Vomp – Fiecht, ein mehrjähriges Forschungsprojekt des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum (Wolfgang Sölder und Gerhard Lochbihler, TLM)
- Zur Problematik der Mauerkonservierung am Beispiel des Thaurer Schlosses, Gemeinde Thaur (Franz Brunner, Thaur)
- Führung durch das Tirol Panorama auf dem Bergisel (Dr. Isabelle Brandauer, TLM)

**19:00 Uhr** *Ausklang im Restaurant des Tirol Panoramas*

## Freitag, 9. Mai Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum

### 08:30 Uhr Vorträge

- Gut verpackt ist sicher transportiert – Präsentation von Verpackungsmethoden durch die internationale Kunstspedition MuseumsPartner (Günter Hofer, MuseumsPartner, Innsbruck)
- Präsentation des Kurzfilms „Salz.Schatz.Leben – 7000 Jahre Arbeit und Reichtum“ zur gleichnamigen Wanderausstellung mit dem Nachbau der Holzstiege von Hallstatt (Siegfried Brugger, MuseumsPartner, Innsbruck)
- Die Konservierung von Holzresten auf Sand und Stein (Heidemarie Fritz, TLM)
- Die konservatorische Betreuung prähistorischer Textil- und Lederfunde aus dem Salzbergwerk in Hallstatt (Mag. Nina Zangerl, Naturhistorisches Museum, Wien)
- Der Lebensweg eines Gefäßes. Didaktische Umsetzung von „Restaurierungsübungen“ an der Universität Innsbruck (Mag. Dr. Ulrike Töchterle, Institut für Archäologien, Universität Innsbruck)

*Kaffeepause*

### 10:15 Uhr Vorträge

- Projekt Strettweg, Grabung Judenburg/Steiermark – Planung von konservatorischen und restauratorischen Maßnahmen, Bestandsaufnahme und Erstellen eines Maßnahmenkatalogs (Murat Yasar, freiberuflicher Restaurator, Wien)
- Restauratorenausbildung in Mainz – zum dualen Studiengang „archäologische“ Restaurierung (Direktor Prof. Dr. Markus Egg, Römisch-Germanisches Zentralmuseum, Mainz)
- Zum Umgang mit beweglichen und unbeweglichen Bodendenkmalen – Fallbeispiele aus Tirol und Vorarlberg (Mag. Johannes Pöll, Bundesdenkmalamt Tirol, Innsbruck)
- Schlussbesprechung und Verabschiedung

**Aus organisatorischen Gründen wird um verbindliche Anmeldung bis spätestens 25. April 2014 ersucht.**

Kontakt: Gerhard Lochbihler [g.lochbihler@tiroler-landesmuseen.at](mailto:g.lochbihler@tiroler-landesmuseen.at)  
Mag. Silvia Kalabis [s.kalabis@tiroler-landesmuseen.at](mailto:s.kalabis@tiroler-landesmuseen.at)  
Mag. Wolfgang Söldner [w.soelder@tiroler-landesmuseen.at](mailto:w.soelder@tiroler-landesmuseen.at)